

SPORT BEI DER POLIZEI — POLIZEI BEIM SPORT

Von

Polizei-Leutnant W. K.,

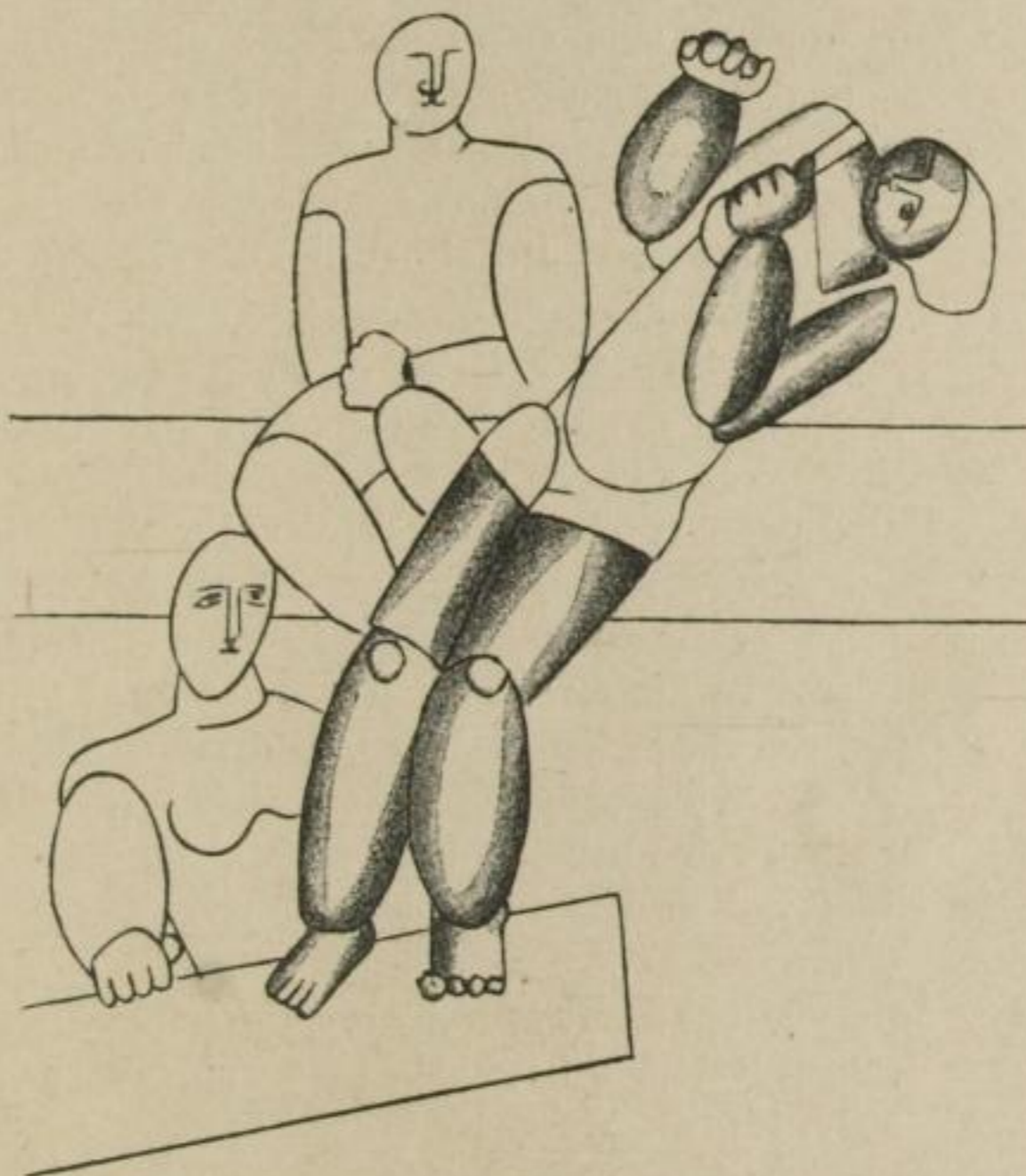
Presse- und Propagandawart des Polizei-Sport-Vereins Berlin E. V.

Früher war der Begriff Polizei und Sport wohl schwerlich unter einen Hut zu bringen. Zwar hielten unsere braven Blauen regelmäßig ihre Schießübungen und Turnstunden ab, einzelne mochten auch wohl den örtlichen Turnvereinen angehören. Im allgemeinen dachte man jedoch, wenn man von Polizei hörte, nur an dunkle verstaubte Amtsstuben, an gestrenge Amtsmienen und an in nicht gerade geringer Anzahl vorhandene Verbotstafeln. Sport war ein noch ziemlich unbekanntes Ding, denn der steckte in Deutschland noch in den Kinderschuhen. Die Behörden hatten keine Zeit und kein Geld für solchen „Luxus“, und — man kannte es eben nicht anders.

Heute — der Schupo. — Man kann ihn sich nicht anders vorstellen: Jung, elastisch, schlank, rank. Sportsmann durch und durch. Sportfigur, Leichtathlet oder Boxer. Immer sportlich im Sichgeben, freundlich, lächelnd, Freund von jung und alt, groß und klein. Eben Sportsmann und Beamter der Schutzpolizei.

Unsere Schutzpolizei ist trotz ihres verhältnismäßig kurzen Bestehens heute vielleicht eine der am modernsten aufgezogenen Behörden. Reiche Erfahrungen aus früheren Zeiten, gepaart mit der Anwendung neuzeitlichster Hilfsmittel, die Technik und Wissenschaft schufen, gaben den Grundstock zu ihrer Organisation und Dienstformung. Selbstverständlich daher, daß sich die Polizei die gesunden Gedanken der Volkssportbewegung zu eigen gemacht hat und die Leibesübung in ihren Dienstplan aufnahm. Die Abteilung Lü (Leibesübung) ist eine Einrichtung, die mit der Gründung der Schutzpolizei entstanden ist, und die wir als solche wohl vergeblich in der Geschäftseinteilung früherer Polizeikommandostellen suchen würden.

Ueber den Wert der Körperübungen gerade für den Polizeibeamten noch zu reden, dürfte sich in unserer aufgeklärten Zeit erübrigen. Sportliche Betätigung macht den in zermürbendem Streifengang angestregten Körper des



Willi Baumeister

Litho